

Michaelstraße

Stadtteil: Büttgen

amtlich benannt am 10. Dezember 1957 bis Hubertusstraße, Erweiterung bis Birkhofstraße am 02. Mai 1996

heutiger Verlauf: Driescher Straße bis Birkhofstraße mit Abzweigung zur Hubertusstraße

früher Güterbahnhof mit Lagerschuppen.

Länge der Straße: 889 m

//

Südlich der Michaelstraße lag bis zu seinem Abbruch 1987/1988 der Büttgener Bahnhof mit Bahnhofsgaststätte, Bahnbediensteten-Wohnung und Bahnhofstoilettenhäuschen. Der Inhaber der Bahnhofsgaststätte war Franz Bresser, von den Büttgern „Dä Ürije“ genannt. Im Anschluss war der Güterschuppen des Bahnhofs untergebracht und das Lager der Bezugs und Absatzgenossenschaft Büttgen. Weiter westlich befand sich der Güterbahnhof.



Ein Kirchenfenster der neuen Pfarrkirche zeigt den Heiligen Michael

Die Michaelstraße gehört zum Büttgener Heiligenviertel

[weiter zum Büttgener Heiligenviertel >](#)